Kompass: Europa kreativ

15.02.2023 17:00

KOMPASS

"Wie sieht mein Europa der Zukunft aus?", "Was bedeutet Europa für mich im Alltag?". Junge Menschen, die sich diese oder ähnliche Fragen schon mal gestellt haben und sich gerne mit dem Europagedanken auseinandersetzen, sollten die Teilnahme an der Initiative "Europa kreativ" nicht verpassen. Bis zum 31. März können Beiträge eingereicht werden.

2013 wurde "Europa kreativ" von Karl-Heinz Lambertz ins Leben gerufen. Ziel der Initiative: Kindern und Jugendlichen zwischen drei und 25 Jahren die Möglichkeit bieten, sich mit dem Thema "Europa" auseinanderzusetzen, ihre Ideen kreativ darzustellen und diese mit anderen zu teilen. Dazu können die jungen Menschen entweder Projekte oder auch kleinere Wettbewerbsbeiträge einreichen.

SERVICE LIVESTREAM PODCAST

Kreativität und Themen sind keine Grenzen gesetzt

Die Beiträge sind von Jahr zu Jahr völlig unterschiedlich. Sie können sowohl von Einzelpersonen als auch von Gruppen eingereicht werden. In der Vergangenheit haben zum Beispiel die Lehrer einer Primarschule mit ihren Schülern einen Gedichtband mit ihren Zukunftswünschen für ein vereintes Europa eingereicht. Von einem Jugendtreff wurden Graffitis zum Thema "Europa, Traumland für Flüchtlinge" eingesprüht, während eine Förderschule eine Skulptur mit bemalten Schuhen hergestellt hatte, um unseren Weg zum gemeinsamen Europa darzustellen. Eine kreative Werkstatt hatte ihrerseits ein Theaterstück zur Grenzüberwindung präsentiert. Aus der Feder von einigen Jugendlichen stammte wiederum ein kritischer Europa-Rapsong, der verfilmt wurde. Kurz gesagt: Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Selbstverständlich unterscheidet die Jury bei ihrer Bewertung zwischen dem Beitrag einer Zehnjährigen und dem Projekt einer Sekundarschulklasse.

Am 3. Mai geht die offizielle Preisverleihung mit einem kleinen Rahmenprogramm zum Thema "Europa" über die Bühne. Bei dieser Gelegenheit werden auch die Projekte und Wettbewerbsbeiträge ausgestellt und von den Kindern und Jugendlichen vorgestellt. Karl-Heinz Lambertz überreicht den Gewinnern anschließend die Preisgelder.

Einsendeschluss ist der 31. März

Interessierte sind gebeten, das Antragsformular auf jugendbüro.be herunterzuladen, es auszufüllen und ihr Projekt beziehungsweise ihren Beitrag kurz zu beschreiben. Das Formular reichen sie dann gemeinsam mit ihrem Werk bis spätestens zum 31. März im Jugendbüro, Brauereihof 2 in Eupen ein. Bei Fragen zum Wettbewerb kann man sich telefonisch oder per Mail an Vanessa Hilgers vom Jugendbüro wenden.

Infos: Julia Duyster, Jugendbüro